

Dritte Bürgerinformation zum Neubau der Paul-Winter-Schule

Neuburger extra
30.05.2018

Landratsamt gab am 22. Mai Auskunft zum Baugeschehen

Landkreis ND-SOB Der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen errichtet am Kreuter Weg in Neuburg einen Neubau für die Paul-Winter-Schule. Um die Bürger über das Baugeschehen auf dem aktuellen

ANZEIGE

Ihr Spezialist
für Fliesen

heinz

Baustoff-Fachhandel

St.-Andreas-Str. 30
86633 Neuburg

Stand zu halten, lädt das Landratsamt regelmäßig zu öffentlichen Informationsabenden ein. Die dritte Versammlung fand am Dienstag, 22. Mai, in der Aula der Paul-Winter-Schule statt. Neben Anwohnern des Sehensander und des Kreuter Weges sowie interessierten Bürgern nahmen auch Stadt- und Kreisräte teil. Rede und Antwort standen ihnen Landrat Roland Weigert, Landkreis-Bauingenieur Maximilian Knöferl, der Zweite Bürgermeister der Stadt Neuburg Rüdiger Vogt sowie Schulleiterin Sonja Kalisch.

„Der Aushub ist erfolgt und die Ausschreibung ist am Laufen“, so umriss Maximilian Knöferl eingangs die derzeitige Situation und nannte vorsichtig einige Rahmendaten. „Wir rechnen damit, dass wir in den nächsten Wochen eine Firma mit dem Rohbau beauftragen können. Wann mit dem Bau begonnen werden kann, hängt von der Auslastung des Unternehmens ab. Die Bauzeit beträgt dann rund 30 Monate.“

Der Neubau

Wie die neue Paul-Winter-Schule künftig aussehen wird, veranschaulichte Knöferl anhand einer Visualisierung des Büros Behnisch Architekten. Entstehen soll eine moderne Lernlandschaft aus sechs Gebäudeteilen, die durch einen Kernbau miteinander verbunden werden. Die zweigeschossigen Gebäude mit ihren naturbelassenen Holzfassaden fügen sich in die Hanglage harmonisch ein.

Da der Baukörper mit Umgriff eine Fläche von rund 50.000 Quadratmetern in Anspruch nimmt, ist es wichtig, dass Regenwasser an Ort und Stelle ablaufen kann. Hierfür sorgen begrünte Dächer sowie eine Pflasterung der Schulhöfe. Bereits gut sichtbar ist die Retentionsmulde, die bei starken Re-

genfällen nicht aufgenommenes Wasser abfängt.

Während das Gebäude selbst keine Fragen bei Anwohnern und Bürgern aufwarf, gab es insbesondere zu der Verkehrssituation sowie Lärmmissionen während der Bauphase und des Schulbetriebs eine Reihe an Wortmeldungen. Zum Verkehr während der Bauphase erklärte Maximilian Knöferl, dass die Baustellenzufahrt über den Sehensander Weg erfolge. Der Kreuter Weg solle während der Bauzeit gesperrt und nur für den landwirtschaft-

lichen Verkehr zugänglich sein. Wenn der Schulbetrieb startet, führt die direkte Zufahrt zum Schulgelände ebenfalls vom Sehensander Weg aus. Busse gelangen zu den auf dem Areal befindlichen Haltestellen, Eltern können ihre Kinder an 20 so genannten Kiss-and-Ride-Parkplätzen, also Kurzzeitparkplätzen, sicher abliefern. Die Lehrkräfte gelangen ebenfalls über diese Zufahrt zum Lehrerparkplatz mit seinen 60 Stellflächen. Was die Lärmmissionen anbelangt, äußerten einige Teilnehmer

Bedenken bezüglich der Sportanlagen, da diese von Vereinen auch außerhalb der üblichen Schulzeiten genutzt werden. „Sollte es hier zu Problemen kommen, können sich die Anwohner direkt mit dem Landratsamt in Verbindung setzen, damit wir eine Lösung zu finden“, erklärt Landrat Roland Weigert. Sollte es während der Bauphase zu Belastungen für die Anwohner kommen, wird eine Hotline eingerichtet. Anwohner erhalten hierzu noch ein Informationsblatt. Die Bürgeranliegen werden in die wei-

teren Planungen berücksichtigt. So wurden Anregungen aus den letzten beiden Versammlungen mit aufgenommen, beispielsweise in Bezug auf die Regenwasserversickerung, die Verkehrsführung und die Schulwegsicherheit oder auch den Vogelschutz bei der Verglasung.

Abschließend bedankte sich Landrat Roland Weigert für die rege Teilnahme und kündigte an, dass weitere Informationsveranstaltungen zum Neubau folgen werden.

Text: sg, LRA ND-SOB/oH



Die Visualisierung des Haupteingangs der neuen Paul-Winter-Schule am Kreuter Weg. Hier entsteht eine moderne Lernlandschaft aus sechs Gebäudeteilen, die durch einen Kernbau miteinander verbunden sind. Die zweigeschossigen Gebäude fügen sich harmonisch in die Hanglage ein.
Foto: Behnisch Architekten ALN Architekturbüro Leinhäupl + Neuber Arbeitsgemeinschaft/oH

19.00 Uhr
Zwischen den Stühlen
Dr. Reinhard J. Voß –
Als Menschenrechtsbeobachter
in Israel und Palästina
KHG – Katholische
Hochschulgemeinde,
Kardinal-Reysing-Platz 3

31. DONNERSTAG
MAI

Neuburg

10.00 – 18.00 Uhr
Draußen und Umsonst
Bilder- und Skulpturen-
ausstellung im Freien
in Gietlhausen, Hs.Nr. 6
im Garten der Familie Appel

11.00 – 19.00 Uhr
Ent-Wicklung –
Druckgrafik – Skulptur
Städtische Galerie
im Rathausfletz

11.00 – 19.00 Uhr
Ent-Wicklung –
Druckgrafik – Skulptur
Städtische Galerie
im Rathausfletz

11.00 – 19.00 Uhr
60 Jahre
Birdland im Bild
Städtische Galerie
im Fürstengang

Eichstätt

15.00 Uhr
Radifest des Gartenbauvereins
Eichstätt
Wirtshaus und Kleinkunst
Zum Gutmann,
Am Graben 36

1. FREITAG
JUNI

Neuburg

14.00 Uhr
Der Seniorenbeirat lädt ein
zum Boule-Spiel auf dem
Karlsplatz

Ent-Wicklung –
Druckgrafik –
Skulptur
Städtische Galerie
im Rathausfletz

17.00 – 19.00 Uhr
60 Jahre – Birdland im Bild
Städtische Galerie
im Fürstengang

2. SAMSTAG
JUNI

Neuburg

10.00 – 18.00 Uhr
Draußen und Umsonst
Bilder- und Skulpturen-
ausstellung im Freien
in Gietlhausen, Hs.Nr. 6
im Garten der Familie Appel

11.00 – 19.00 Uhr
Ent-Wicklung –
Druckgrafik – Skulptur
Städtische Galerie
im Rathausfletz

11.00 – 19.00 Uhr
60 Jahre Birdland im Bild
Städtische Galerie
im Fürstengang

3. SONNTAG
JUNI

Neuburg

BLUTSPENDETERMINE

Do., 28.6.2018
16.00 – 20.00 Uhr
BRK-Zentrum
Högenauer Weg 11
86529 Schrobenhausen

Fr., 29.6.2018
16.00 – 20.00 Uhr
BRK-Zentrum
Högenauer Weg 11

10.00. – 18.00 Uhr
Draußen und Umsonst
Bilder- und Skulpturen-
ausstellung im Freien
in Gietlhausen, Hs.Nr. 6
im Garten der Familie Appel

11.00 – 19.00 Uhr
Ent-Wicklung –
Druckgrafik – Skulptur
Städtische Galerie
im Rathausfletz

11.00 – 19.00 Uhr
60 Jahre Birdland im Bild
Städtische Galerie
im Fürstengang

19.00 – 19.45 Uhr
Kleine Konzerte –
Schrobenhausener
Hoagart'n-Musi
Schlosskapelle Neuburg

Aktivlauf in Stepperg

Am Sonntag, 3. Juni, ab 8.30 Uhr in Hatzenhofen

Der Aktiv-Park lädt am Sonntag 3. Juni zum Stepperg Aktivlauf ein, der zugleich der 2. Lauf zum Albdonau-Walkingcup ist. Wie aktiv man sein möchte, kann jeder selbst entscheiden. Zur Auswahl stehen drei abwechslungsreiche Strecken durch die schöne Naturlandschaft rund um den Antonberg und durch die Donauauen mit 5, 7 und knapp 11 Kilometern Länge. Siggie Fürholzer und sein Team sorgen für eine optimale Markierung und Verpflegung auf der Strecke. Ab 8.30 Uhr können sich Walker, Wanderer und alle, die Lust auf Bewegung in schö-

ner Natur haben, am Kegelheim in der Hatzenhofener Straße in die Startliste eintragen. Die Startgebühr inklusive Verpflegung auf der Strecke beträgt fünf Euro, Menschen mit Behindertenausweis und Kinder bis 14 Jahre sind frei. Nach einem kurzen Warmup erfolgt um 9.30 Uhr der Start. Es gibt keine Zeitmessung. Abkürzungen sind unterwegs mehrfach möglich. Im Ziel erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde. Der Kegelverein Stepperg sorgt für das leibliche Wohl. Mehr Infos unter www.aktiv-park.info

Text: evm/oH

Eichstätt

14.30 – 16.00 Uhr
Wo die Biene hinfliegt!
Treffpunkt:
Informationszentrum,
Naturpark Altmühltal

14.30 – 17.00 Uhr
Kloster, Burg und wilde Kräuter
Treffpunkt: Rebdorf,
Portal der Klosterkirche,
Pater-Moser-Straße 3

4. MONTAG
JUNI

Eichstätt

13.30 – 15.00 Uhr
Eichstätt zum Kennenlernen
Treffpunkt:

Tourist-Information
Eichstätt, Domplatz 8

5. DIENSTAG
JUNI

Eichstätt

20.30 – 23.30 Uhr
Pub-Kwizz
Irish Pub,

Gabrielstraße 6

22.00 Uhr
Lieder ohne Worte
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt International House, Marktplatz 7

- Angaben ohne Gewähr -

HOROSKOP

vom 03.06. bis 09.06.2018

Widder (21.03.–20.04.)



Ein Druck wird von Ihnen genommen und Sie fühlen sich erleichtert. Nicht zu steif und stur auf Prinzipien herumreiten. Ihre Pläne lassen sich durchführen.

Stier (21.04.–20.05.)



Der Kosmos hat seine eigenen Regeln. Tragen Sie es mit Humor, wenn nicht alles nach Plan läuft. Das schont Ihre Nerven und hebt außerdem die eigene Laune.

Zwillinge (21.05.–21.06.)



Anstatt kritisch zu beäugen, was noch alles vor Ihnen liegt, sollten Sie sich lieber über bereits Erreichtes freuen! Sie haben schließlich viel geleistet.

Krebs (22.06.–22.07.)



Ein Amt, das Ihnen nun übertragen wird, dürfte Sie ganz in Anspruch nehmen. Sie geraten möglicherweise unter Zeitdruck, wenn Sie nicht genauestens planen.

Löwe (23.07.–23.08.)



Es sind nicht die zustimmenden Worte, die Sie weiterbringen, sondern die kritischen. Sie helfen, eine Entscheidung noch einmal ganz in Ruhe zu überdenken.

Jungfrau (24.08.–23.09.)



Ein Ereignis steht im krassen Widerspruch zu Ihren typischen Bedürfnissen. Je verbissener Ihr Harmoniebestreben, desto kühler wird die private Atmosphäre.

Waage (24.09.–23.10.)



Bemühen Sie sich, etwas mehr Stabilität in Ihre Gefühlswelt zu bringen, andernfalls machen Sie sich, Ihrem Partner oder Freunden das Leben unnötig schwer.

Skorpion (24.10.–22.11.)



Unter Druck läuft momentan nicht besonders viel. Machen Sie dies ruhig einmal deutlich. Ihre Kollegen schätzen Ihre Direktheit und bauen auf Ihre Meinung.

Schütze (23.11.–21.12.)



Es darf gefeiert werden. Sie landen zurzeit einen Glücksschiff, mit dem niemand gerechnet hat. Mit guten Freunden lässt sich der Erfolg am besten genießen.

Steinbock (22.12.–20.01.)



Ihre ruhige und besonnene Art lässt Sie eine schwierige Situation meistern. Durch Ihr Verhalten beweisen Sie deutlich, dass Sie die Sache im Griff haben.

Wassermann (21.01.–19.02.)



Unsicherheitsfaktoren sind momentan unbedingt einzukalkulieren. Ganz besonders kritisch und vorsichtig sein, wenn Ihnen etwas Verlockendes angeboten wird.

Fische (20.02.–20.03.)



Eine Situation wird leicht verkannt. Hüten Sie sich vor heftigen emotionalen Reaktionen, dadurch könnte ein gutes Vertrauensverhältnis erschüttert werden.

Sonnen-TAROT: WAS BRINGT DIE ZUKUNFT?

Erfahrene Esoteriker schauen während eines persönlichen Gesprächs